

## Sollte man eine Cyber-Risk-Versicherung abschließen ?

Uns fragen in letzter Zeit immer wieder Kunden, ob sie wirklich eine zusätzliche Cyber-Risk-Versicherung abschließen sollten – Ihr Versicherungsvertreter hätte dringend den Abschluss geraten - und meinten, sie bräuchten das doch nicht, weil sie doch ein abgesichertes SPECTRUM-ASP nutzen würden.

Grundsätzlich kann man sagen, dass derzeit die Cyber-Risk-Versicherung „der Renner“ bei den Versicherungsvertretern ist, weil die endlich einmal wieder ein Thema haben, mit denen man vertrieblich raus zu den Kunden laufen kann, um neue Verträge abzuschließen und somit Provisionen zu verdienen. Wie nach jedem Hochwasser die Versicherungsvertreter rumlaufen und Elementarschadenversicherungen verkaufen, laufen die jetzt im Zeitalter von Romsomware, Emotet, Erpressungs- und Verschlüsselungs-Trojanern eben mit Cyber-Risk-Policen rum.

Was sind typische Cyber-Risiken:

- Sie haben bemerkt, dass etwas Gravierendes in Ihrem IT-System passiert ist und/oder Sie haben keine richtige Kontrolle mehr über ihre IT und Fachleute sollten die IT einmal richtig überprüfen
- Ihre Daten wurden verschlüsselt und Sie können nicht mehr weiterarbeiten und Sie werden ggfs. sogar erpresst
- durch einen Hacker-Angriff steht z.B. Ihr Betrieb still.
- personenbezogene Mandanten- oder Kundendaten wie E-Mail-Adressen und Anschriften oder mehr sind abhandgekommen und werden ggfs. sogar missbraucht
- beispielsweise haben Sie den Verlust eines ungeschützten Firmen-Laptops oder eines Handys
- durch Trojaner oder Phishing-Mails wurden Daten bei Ihnen abgezogen
- Sie werden Opfer einer Cyber-Drohung und mit Erpresserschreiben konfrontiert
- ein Krimineller hackt sich in Ihr IT-System
- jemand überweist Geld von Ihrem Konto
- jemand hackt Ihre IP-Telefon-Passwörter und verursacht teure 3- oder 4-stellige gebührenpflichtige Telefonanrufe über Ihren Telefon-Account
- durch eine E-Mail oder bei einem Datentransfer an Kunden oder Mandanten übertragen Sie unbewusst einen Virus oder andere Schadsoftware und dort entsteht ein riesiger Schaden, weil dort die IT lahmgelegt wird
- bei einem Hacker-Angriff auf Ihr System werden sensible Daten Ihrer Kunden entwendet
- Sie veröffentlichen auf Ihrer Website Bilder ohne Angabe des Copyrights und werden abgemahnt
- jemand hackt Ihre Website und Sie posten unbemerkt strafbare Porno- und/oder links/rechts-radikale Verlautbarungen
- Sie werden gehackt und Ihr PC, Ihr Notebook, Ihr Server wird unbemerkt zum Botnet oder zum Zombie-Server - d.h. Sie sind Superspreeder im Internet

Was bietet allgemein eine Cyber-Risk-Versicherung:

- Cyber-Risk-Versicherungen unterstützen meistens bereits im konkreten Verdachtsfall (z. B. bei einem Hacker-Angriff, einer Infektion durch ein Schadprogramm oder einem Denial-of-Service-Angriff, bei Bedienfehlern, einer Datenrechtsverletzung, einer Cyber-Erpressung oder eines Daten-Diebstahls) durch eine IT-Krisenhotline mit Cyber-Spezialisten und als Teil des aktiven Risikomanagements nach DSGVO
  - die Einschaltung von Spezialisten zur IT- bzw. Cyberisiko-Krisenberatung und zur IT-Forensik gehört im Allg. mit zu den Cyber-Risk-Versicherungsleistungen
  - Kosten für die Wiederherstellung der Daten und der IT-Systeme werden von der Versicherung übernommen
  - die Haftungskosten (incl. Ertragsausfälle und Mehrkosten bei einem Stillstand des Betriebs) werden im Fall einer Netzwerksicherheitsverletzung übernommen
  - juristische Hilfe bei Cyber-Abmahnungen bzgl. bei Bild- oder Lizenzrechtsverletzungen oder beim Diebstahl von Kreditkartendaten gehören mit zur Versicherungs-Police
- (Dies sind nur einige Beispiele, prüfen Sie bitte selbst Ihre vorliegenden Versicherungs-Policen)

SPECTRUM selbst hat auch so eine Cyber-Versicherung mit 1 Mill. Euro Haftungssumme bei der Firmenhaftpflichtversicherung abgeschlossen, denn wenn man beide Versicherungen bei der gleichen Versicherungsgesellschaft abschließt, gibt es meistens einen Rabatt und dann kostet eine zusätzliche Cyber-Risk-Versicherung nicht mehr viel, denn Teile der Schadensabdeckung einer Cyber-Risk-Versicherung sind heute auch schon bei einer normalen Haftpflichtversicherung mitenthalten.

In den SPECTRUM-AGBs ist hierzu folgender Text zu finden:

„Cyber-Risk-Versicherung“: Spätestens seit den großen Diskussionen in der Presse und der Öffentlichkeit über den „Bundestrojaner“ bzw. „Staatstrojaner“, über gezielte Hackerangriffe auf Unternehmensnetzwerke (wie Microsoft, Google, Amazon, Telekom, Postbank usw.) bzw. staatl. Institutionen (wie das Netzwerk des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung oder von US-Behörden wie Pentagon, NSA usw.) und vor allem nach der NSA/Snowden-Affäre ist es allgemein bekannt, dass es von Geheimdiensten, staatl. Stellen und vor allem auch durch kriminelle gezielte Angriffe auf IT-Systeme zum Ausspähen von Daten, zur Erpressung und zur Sabotage von IT-Systemen und gespeicherten Daten kommen kann. Auch durch sog. „Denial-of-Service-Angriffe“ (DoS – Blockade eines IT-Dienstes) auf Kommunikationsverbindungen und IT-Zugriffsmöglichkeiten durch die für längere Zeit die IT-Nutzung unterbrochen werden können, gehört heute zum allgemeinen Wissen des mündigen Bürgers.

Es ist auch allgemein bekannt, dass bei Routern, Firewalls, Controllern, VPN-Verschlüsselungen (VPN = Virtual Private Network), Betriebssystemen, Anwenderprogrammen usw. laufend Sicherheitslücken bekannt werden, die von den Herstellern zeitversetzt kommuniziert und dann z.Tl. durch Sicherheits-Updates umgangen werden können. SPECTRUM setzt auf allen genutzten IT-Systemen aktuelle Virenscanner ein und administriert Router, Firewalls, Controller, VPN-Systeme, Betriebssysteme, Anwenderprogramme usw. nach den Empfehlungen der Hersteller bzw. dem Stand der Technik zeitnah, sofern sich eine Notwendigkeit ergibt.

**Trotzdem kann SPECTRUM den Auftraggeber nicht zu 100% vor solchen „Cyber-Risiken“ schützen.**

SPECTRUM unterhält selbst eine spezielle „Cyber-Risk-Management-Haftpflichtversicherung“ über eine Gesamtversicherungssumme von einer Million Euro für den Fall, dass gegen SPECTRUM von einem Dritten aufgrund gesetzlicher Bestimmungen – auch verschuldensunabhängig – Haftpflichtansprüche privatrechtlichen Inhalts für einen Vermögensschaden (inkl. eines etwaigen immateriellen Schadens) gestellt werden, sofern dieser auf einer Datenschutzverletzung oder einer anderen Cyberrechtsverletzung beruhen.

„Versicherungen des Auftraggebers“: SPECTRUM weist den Auftraggeber darauf hin, dass grundsätzlich die Möglichkeit des Abschlusses einer eigenen Datenträger- und/oder Betriebsunterbrechungsversicherung und einer Cyber-Risk-Versicherung besteht, wodurch der Auftraggeber sich zusätzlich vor Schäden, die durch Haftungsansprüche, Datenverlust oder durch Nichtverfügbarkeit von IT-Ressourcen entstehen können, geschützt werden kann.

**SPECTRUM empfiehlt grundsätzlich den Auftraggebern, solche Versicherungen abzuschließen!**

Hinweis: Sollte z.B. einer Ihrer Mitarbeiter „versehentlich“ auf eine dieser gefakten „Bewerbungs-Mails“ klicken und dabei das enthaltene Schadprogramm im Word-Anhang ausführen, welches in Wahrheit einen Trojaner nachlädt (wie es schon mehrfach bei Kunden passiert ist) und dadurch z.B. den derzeit gefährlichsten Virus „EMOTET“ eingefangen hat, dann haftet der Auftraggeber ggfs. seinen Mandanten, Kunden oder sonstigen Dritten gegenüber, wenn hier z.B. Datenschutzverletzungen oder andere Cyber-Schäden entstehen. Hier hilft dann ggfs. auch eine solche Cyber-Risk-Versicherung den Schaden abzuwenden, zu minimieren oder ggfs. eine Cyber-Forensik- und Analyse-Spezialfirma zu bezahlen, deren Beauftragung ggfs. die Datenschutzaufsichtsbehörden bei Datenlecks häufig zur Auflage machen.

Auf der SPECTRUM-Internetseite [www.spectrum-news.de](http://www.spectrum-news.de) im Bereich **EXPO** finden Sie eine Auflistung von zentralen Ansprechstellen für Cyber-Kriminalität bei der Polizei der Länder und des Bundes, Hilfen und Vorgehensweisen, Dienstleistungen usw. des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) und eine Liste von Spezialunternehmen, die man für IT-Sicherheitskonzepte, Penetrationstests, Ermittlungsarbeit in Notfällen (Einbruch, Missbrauch, Diebstahl von Daten), für juristisch abgesicherte und wissenschaftlich fundierte forensische Untersuchungen usw. einsetzen kann.

**Man kann sich nicht gegen jedes Risiko absichern, SPECTRUM empfiehlt aber den SPECTRUM-Kunden bei der heutigen Bedrohungslage solche Cyber-Risk-Versicherungen abzuschließen.**